

Visiteur/in (Bahnen)



Berufsbeschreibung

Visiteurinnen und Visiteure arbeiten in grösseren Bahnhöfen und sind verantwortlich für die Betriebssicherheit und Funktionstüchtigkeit von Personen- und Güterzügen. Sie überprüfen die verschiedenen Elemente, die zur technischen Wagenkontrolle gehören wie Kupplung, Puffer, Laufwerk, Bremsenrichtungen, Abfederung, Verschlüsse usw. Mit ihrer sorgfältigen Arbeit tragen sie viel zur Sicherheit der Bahn bei. Bei Reisezügen überprüfen sie auch noch die Heizung, Klimaanlage, Beleuchtung und die Einrichtungen zum Schliessen der Türen. Sie geben auch Auskunft, wenn es um Fragen des Auf- und Abladens von Waren geht – oder auch um Umladen –, damit der Bahntransport möglichst genau der Art des Transportgutes entspricht.

Anforderung

Abgeschlossene 3-jährige Berufslehre, vorzugsweise in der Metall- oder Elektrobranche. Es wird eine Eignungsabklärung und ärztliche Untersuchung durchgeführt.

Grundkenntnisse in der Informatik, Motorfahrzeugausweis Kat. B, handwerkliches und technisches Geschick, Selbständigkeit; Kraft, Wetterfestigkeit und allgemein gute Gesundheit; absolute Zuverlässigkeit, Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit.

Ausbildung

Personenverkehr 9 Monate, Cargo 7 Monate bei der SBB oder der Rhätischen Bahn. Die Ausbildung besteht aus einem Grund- und einem Zusatzmodul, das jeweils mit einer Prüfung abgeschlossen wird.

Entwicklungsmöglichkeiten

Laufend Kurse zu technischen Neuerungen beim Rollmaterial.

Spezialisierung: Fachspezialist/in in zentralen Diensten, z.B. Störungsmanagement, Disposition AVOR, Fachinstructor/in.

Kadernachwuchsprogramm der SBB.